



Piratenfraktion • Düsternbrooker Weg 70 • 24105 Kiel

Piratenfraktion im  
Schleswig-Holsteinischen Landtag  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

## PRESSEMITTEILUNG

Pressestelle:  
Tel.: 0431 – 988 1303  
Geschäftsstelle  
Tel.: 0431 – 988 1337

[fraktion@piratenpartei-sh.de](mailto:fraktion@piratenpartei-sh.de)

Twitter @fraktionSH

Kiel, 05.03.2013

### **Patrick Breyer (PIRATEN) kritisiert Tennets stures Festhalten an Ostküstenrasse**

In dem am Wochenende veröffentlichten Netzentwicklungsplan der Netzbetreiber[1] ist erneut die Errichtung einer 380 kV-Höchstspannungsfreileitung von Audorf über Kiel, Göhl, Lübeck in den Kreis Segeberg vorgesehen, obwohl die Bundesnetzagentur dies im vergangenen Jahr bereits abgelehnt hatte. Der Umweltminister hält eine Höchstspannungsleitung immerhin zwischen Kiel und Göhl nicht mehr für erforderlich und will im Abschnitt Göhl-Lübeck prüfen, ob nicht eine 110 KV-Leitung ausreicht. [2]

"Während Tennet überhaupt nichts dazu gelernt hat, bewegt sich Umweltminister Habeck immerhin im Schnecken tempo in die richtige Richtung", erklärt der wirtschaftspolitische Experte der Piratenfraktion Patrick Breyer. "Es freut mich, dass er nun die Alternative eines 110 kV-Erdkabels an der Ostküste prüfen will, wie wir PIRATEN es schon vor Wochen gefordert haben. [3]

Laut Bundesnetzagentur [4] ist eine neue Ostküsten-Höchstspannungstrasse schlicht 'nicht erforderlich'. Die realistischerweise zu erwartende Auslastung könne bereits durch einen Ausbau des bestehenden 110 kV-Netzes abgefangen werden. 110 kV-Leitungen können im Gegensatz zur geforderten neuen Höchstspannungsleitung in der Erde verlegt werden.

Dass Tennet all dies ignoriert, wird hoffentlich zu einem Proteststurm der Bürger führen, die innerhalb von 14 Tagen auf netzentwicklungsplan.de ihre Meinung zu den Plänen schreiben können. Ich rufe die betroffenen Bürgerinnen und Bürger auf, von dieser Möglichkeit regen Gebrauch zu machen!"

Auf Antrag der PIRATEN werden der Umwelt- und der Wirtschaftsausschuss des Landtags morgen gemeinsam über die Kosten der Energiewende und die Zukunft des EEG beraten. [5]

[1] [http://www.netzentwicklungsplan.de/NEP\\_2013\\_Teil\\_I.pdf](http://www.netzentwicklungsplan.de/NEP_2013_Teil_I.pdf)

[2] [http://www.schleswig-holstein.de/MELUR/DE/Service/Presse/PI/2013/0313/MELUR\\_130304\\_Ostkuestenleitung\\_NEP.html](http://www.schleswig-holstein.de/MELUR/DE/Service/Presse/PI/2013/0313/MELUR_130304_Ostkuestenleitung_NEP.html)

[3] <http://fraktion.piratenpartei-sh.de/patrick-breyer-zur-geplanten-ostkuestenstromtrasse-ausbau-vor-neubau/>

[4] [http://nvonb.bundesnetzagentur.de/netzausbau/Bestaetigung\\_Netzentwicklungsplan\\_Strom\\_2012.pdf](http://nvonb.bundesnetzagentur.de/netzausbau/Bestaetigung_Netzentwicklungsplan_Strom_2012.pdf)

[5] <https://landtag.ltsh.de/infothek/wahl18/umdrucke/0700/umdruck-18-0733.pdf>

Ansprechpartner:

MdL Patrick Breyer (Tel.: 0431 – 988 1638 mit Anrufweiterleitung)

Pressestelle: Dr. Stefan Appelius (Tel.: 0171 – 5444282)